



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Titvli Calvinistarvm. Das ist: Die Titel vnd Namen der Caluinisten

Becanus, Martinus

Cölln, 1614

Das VII Das bild des gecreutzigten Christi sol man keins wegs dulden/ alle
Catholischen vnd Lutheraner die es dulden/ sind abgöttisch/ wie die
Heiden/ welche die bildnißen der vnuernünfftigen thier ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-35356

16

Viel anders redt die H. Schrift das
 „ von 2 Cor. 5: Christus ist für alle gestorben.
 „ Vnd 1 Tim. 2: Der sich selbs geben hat für
 „ jederman zur erlösung. Vnd 1 Ioan. 2: Er
 „ ist die versöhnung für unsere sünde: Nicht
 „ allein aber für die unsere / sonder auch für
 „ die sünde der ganzen welt. Vnd zwar wen
 dem nicht also were / warumb sol er dan die
 Sacrament für alle menschē eingesezt ha
 bene? Warumb sol er allen befohlen haben/
 daß sie glaubē solten / vñ sich teuffen lassens
 warumb sol er die Aposteln zu allē völkern
 außgesandt habē? Es sey dē / daß es die Cal
 uinisten dahin deuten / daß solches alles si
 mulatē, im schein von Gott gethā wordē.

Das VII. vngewore Lehrstuck.

Das bild des gecreuzigte Christi
 sol man keins wegs dulden / alle
 Catholischē vnd Lutheraner / die
 es dulde / sind abgöttisch / wie die
 Heidē / welche die bildnißend vñ
 uernünftige thier für Gott chre.

17

A Iso leret Dauid Pareus / ein Calui
 nist vber das 1 Cap. der Epistel zu
 den

den Römern. *dubio 18*, mit diesen wortens
 Mutant gloriā Dei & idololatræ sunt,
 non soli gentiles, qui vel homines,
 boues, volucres, serpentes, solem, lu-
 nam, stellas, herbas, fortunam, vel ha-
 rum rerum imagines pro Deo colunt;
 sed etiam inter Christianos, omnes il-
 li qui imaginem Christi crucifixi in
 templis ad representandum Christū
 & ad docendum rudiores de Christo
 tuentur. Es verwandeln die ehr Gottes /
 vnd sind diener der Abgötter / nicht allein
 die Heiden / welche entweder menschen /
 Ochsen / vögel / Schlangen / die Sonne /
 Mond vnd sternen / Kreuter / das Glück /
 oder dieser dinge bildnissen für Gott ehre /
 sonder auch vnter den Christen alle die jeni-
 gen / welche das bildniß des gecreuzigten
 Christi in den Kirchen zu dem ende erhalte
 vnd verteidigen / daß sie damit Christum
 fürbilden / vnd die einfeltigen von Christo
 berichten. Vnd zuvor Beza im Gespräch
 zu Wumpelgart: Fateor me ex animo
 crucifixi imaginem detestari. Ich be-
 fenne / daß ich vom bild des gecreuzigten
 Christi ein herßlich abschewen trage.

O tempora, o mores! welche zeit /

P ij

welche

welche leut/ welche sitten! Die für Christi
 vnsers Herren vnd Heilands bildniß strei-
 ten. Zu dem end/ daß sie die hohe wolthat
 seines leidens dadurch fürbilden/ vnd die
 einfeltigen von derselbigen vns erzeugten
 wolthat also berichten/ die werden diener
 der Abgötter genant. Aber die Caluinistē/
 so dasselbige Crucifixbild verfluchen/ bes-
 spenen/ vnd hinweg schaffen/ die werden
 (Gott walts) für Rechtgleubige/ heilige/
 von Gott außerkorene schafe/ von Gott
 gelerte vnd reformierte leut gehalten. Wer
 sol das glauben ohn die Juden/ oder Hei-
 den?

Das VIII. vngehevr Lehrstück.

Die Heiligen/ davon man sagt/
 daß sie mit Christo regieren/
 sind Nachtgespenst/ Bestien/
 Hencker.

19 **A**lso schreibt Calvinus *lib. 3. inst. cap.*
20. para. 27. mit diesen worten: *Inde*
colligimus, nihil eos Christo
reliquum facere, qui pro nihilo ducūt
eius intercessionē, nisi accedant Geor-
 gius